

Ute Grothey

Agentur für Weidetierhaltung - Gemeinsam für eine lebendige und vielfältige Kulturlandschaft mit blühenden Wiesen und Weidetieren vom Harz bis an die Weser

Der 1994 gegründete Landschaftspflegeverband Landkreis Göttingen e.V. hat aktuell 243 Mitglieder, davon 197 Privatpersonen und 46 Verbände aus Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz und Kommune. Der Verband agiert in Südniedersachsen in den nun zusammengeschlossenen Landkreisen Göttingen und Osterode, ein Gebiet also vom Harz bis an die Weser. Südniedersachsen ist gekennzeichnet von kleinparzelliertem, oft verinseltem „Restgrünland“ (zumeist <2 ha) mit vielen Hängen und zumeist flachgründigen Böden. Das wenige Grünland, 10 % sind artenreiches Dauer-grünland, ist sehr wertvoll, und fast 40 % (5000 ha) befinden sich in Natura 2000-Gebieten. Es gibt wenige, an einigen Stellen konzentrierte Milchviehbestände und viele kleine Weidetierhalter, von denen nur die wenigsten zumeist in der Landschaftspflege tätige Haupterwerbsbetriebe sind. Pferdehaltung nimmt v.a. in Ortsnähe zu.

Der Erhalt und die Entwicklung des wertvollen Grünlandes ist eine der größten Herausforderungen für die Landschaftspflege in Südniedersachsen. Eine Schlüsselfunktion nimmt dabei die extensive Weidetierhaltung ein, die für das Erreichen der Natura 2000-Ziele essentiell ist. Die geringe Wirtschaftlichkeit und die sehr hohe Arbeitsbelastung führen zum drastischen Rückgang der Weidetierhaltung. So ist bei 80 % der Betriebe die Hofnachfolge nicht gesichert. Die Agentur für Weidetierhaltung greift diese Probleme auf und widmet sich in einer ganzen Reihe von Aufgaben der Unterstützung der Weidetierhalter. Bereits 2001 wurde eine „Schäferkontaktbörse“ durch den LPV Landkreis Göttingen e.V. ins Leben gerufen, die ab 2002 als „Schäferstammtisch“ etabliert wurde und seit 2017 als „Weidetierhaltertreff“ im Rahmen der Agentur für Weidetierhaltung weitergeführt wird. Das Projekt, das im Oktober 2016 startete und bis Mai 2021 läuft, wird durch die Richtlinie Landschaftspflege- und Gebietsmanagement (LaGe) gefördert. In etwa 8 bis 9 Treffen pro Jahr kommen ca. 30 bis 50 Teilnehmer zum Informations- und Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung. Seit dem Start der Agentur haben sich 150 neue Weidetierhalterinnen und Weidetierhalter gefunden (insgesamt 247). Aus den langjährigen Erfahrungen des Schäferstammtisches bzw. der Agentur für Weidetierhaltung zeigt sich, dass die regelmäßigen Treffen eine gute Plattform rund um die Weidetierhaltung bieten. Eine weitere Aufgabe besteht in der langfristigen Sicherung besonders wertvoller Biotope, z.T. begleitet durch ein Monitoring zur Optimierung der Pflege. Darüber hinaus dient die Agentur als Vermittler der Belange von Bewirtschafterinnen und Bewirtschaftern an Ministerien und Fachbehörden sowie an die Öffentlichkeit. Dabei wird die Bedeutung der Weidetierhaltung für die Landschaft, für Mensch und Natur hervorgehoben und Lobbyarbeit für eine Anpassung der Förderprogramme an die Belange der Weidetierhalterinnen und Weidetierhalter, für den Abbau bürokratischer Hürden und einer besseren Wertschätzung geleistet, u.a. durch Aktionsprogramme wie der Südniedersächsischen Grünlandinitiative.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.lpv-goettingen.de.



Bild: Bergwiesenfest in Lonau
(Verena Hammes, LPV Landkreis Göttingen e.V.)

Kontakt:

Ute Grothey
Landschaftspflegeverband Landkreis Göttingen e.V.
Reinhäuser Landstraße 4
37083 Göttingen

Telefon: 0551 53137-03
E-Mail: ute.grothey@lpv-goettingen.de